



Nach dem Winter ist vor dem Winter:

Neue Ansätze und Möglichkeiten für die Bewältigung von RSV-Infektionen

in der Pädiatrie, Neonatologie und Gynäkologie/Geburtshilfe



06. April 2024



10:00 – 16:00 Uhr



Hotel „Schloss
Friedestrom“

Parkstraße 2, 41541 Dormagen



CME-Punkte: 5
Teilnahmegebühr: 50 €
(zzgl. MwSt.)

Respiratorische Erkrankungen, insbesondere durch das Respiratorische Synzytialvirus (RSV) verursacht, können erhebliche Probleme in den Bereichen der Geburtshilfe, Pädiatrie und Neonatologie verursachen. Schwangere Frauen haben ein erhöhtes Risiko für Atemwegserkrankungen, welche sich negativ auf das Kind auswirken können. Neugeborene sind besonders anfällig für eine vertikale Übertragung, was ebenso zu schweren Atemwegsinfektionen führen kann, insbesondere bei Frühgeborenen mit unreifem Immunsystem. In der Pädiatrie können RSV-Infektionen schwerwiegende Atemwegserkrankungen verursachen, die eine intensivmedizinische Behandlung erfordern. Ältere Patienten sind ebenfalls gefährdet aufgrund von chronischen Erkrankungen, was sie anfälliger für RSV-bedingte Komplikationen macht.

Um diese Probleme anzugehen und der saisonalen Belastung des Gesundheitssystems entgegenzuwirken, sind präventive Maßnahmen wie Impfungen, spezialisierte Pflege für gefährdete Neugeborene und die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für Hygienemaßnahmen von entscheidender Bedeutung. Die Forschung und Entwicklung neuer Therapien, Diagnostikmöglichkeiten und Impfstoffe gegen RSV sind ebenfalls maßgeblich, um die Auswirkungen dieser Viren in diesen vulnerablen Gruppen zu minimieren.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen in Form einer CME-zertifizierten Fortbildung Präventionsmaßnahmen, Behandlungspfade, Diagnostikmöglichkeiten Hygienemaßnahmen sowie Kostenaspekte von RSV-Infektionen näher bringen und im Anschluss diskutieren.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

AGENDA

- | | |
|--------------------------|---|
| 10:00 Uhr | Begrüßung & Einführung in die RSV-Erkrankung (Fokus Pädiatrie niedergelassener Bereich) |
| 10:45 Uhr | Relevanz, intensivmedizinische Behandlung, neue Therapieansätze, Diagnostikmöglichkeiten (stationärer Bereich mit Fokus auf die Neonatologie und intensivmedizinische Pädiatrie)* |
| 11:45 Uhr | Hygienekonzept: Übertragung von respiratorischen Erkrankungen mit Fokus auf RSV* |
| 12:45 – 13:45 Uhr | Mittagessen & Industrieausstellung |
| 13:45 Uhr | Impfprävention zum Schutz vor respiratorischen Erkrankungen: Klinik und Praxis in der Verantwortung* |
| 14:45 – 15:00 Uhr | Kaffeepause & Industrieausstellung |
| 15:00 Uhr | Sektorenübergreifenden Abrechnung von Impfungen und Diagnostik mit dem Fokus auf RSV* |
| 16:00 Uhr | Ausklang & Ende |

*anschließende Diskussion (15 Minuten)

Melden Sie sich jetzt an:

pk-management.de/produkt/rsv

